

Bewerbungsverfahren: Auslandssemester mit Erasmus

Bewerbungsfristen

- Die interne Vor-Bewerbung liegt ca. ein Jahr vor Beginn des geplanten Austausches:
- Für das darauffolgende Wintersemester: Anfang November des Vorjahres.

- **Termin für 2025: 3. November 2025 (10:00 Uhr) bis 6. November 2025 (12:00 Uhr).**

- Für das darauffolgende Sommersemester: Anfang April des Vorjahres.

- **Termin für 2026: 6. April 2026 (10:00 Uhr) bis 9. April 2026 (12:00 Uhr).**

- Beispiel: Für eine Bewerbung zum WiSe 2026 / 2027 ist eine Bewerbung zwischen dem 03.11.2025 und dem 06.11.2025 möglich. Für eine Bewerbung zum SoSe 2027 ist eine Bewerbung zwischen dem 06.04.2026 und dem 09.04.2026 möglich.

Falls noch ausreichend Plätze und finanzielle Mittel vorhanden sind, können wir nach der Frist den Bewerbungszeitraum noch einmal öffnen. In einem solchen Fall informieren wir euch per E-Mail.

Wichtig ist die **frühzeitige Planung** vor dem Bewerbungszeitraum:

- Da zahlreiche Austauschplätze schnell vergeben sein werden ist es wichtig, sich frühzeitig vor diesen Fristen mit den Partnerhochschulen zu beschäftigen. **Wir empfehlen, mehrere Ziele festzulegen, falls euer Wunsch bereits vergeben ist.**
- **Pro Partnerhochschule gibt es in der Regel nur einen Platz. Wir vergeben die Plätze nach Zeitpunkt des Einganges der Bewerbungen.** Genauere Informationen findet ihr nachfolgend in den Punkten „Wie sieht der Bewerbungsprozess für einen Auslandsaufenthalt mit Erasmus Plus aus?“ und „Wie erfolgt die Vergabe der Plätze der Partnerhochschulen?“
- Wir empfehlen daher eine Bewerbung so früh wie möglich auf euer Wunschziel. Wenn dieses nicht mehr verfügbar ist, könnt ihr euch gern auf Alternativen bewerben.

Unsere neueste Partnerhochschule (Bewerbung ab sofort möglich):

- UVT Timisoara in Temeswar / Rumänien.
- UAB Belgrad / Serbien.
- Escuela de Arte in Cádiz / Spanien (Andalusien).

Ab wann ist eine Bewerbung für ein Erasmus-Plus-Auslandssemester möglich?

- B.A. und Diplom: theoretisch ab Studienbeginn. In jedem Fall muss die*der zuständige Professor*in des Studienganges zustimmen. Da ein aussagekräftiges Portfolio und die Befürwortung einer*eines Fach-Professor*in der BURG vorliegen muss, ist ein Austausch zu Studienbeginn unrealistisch
- M.A.: ab dem 1. Studienjahr. Wichtig: vorherige Absprache mit der*dem Fach-Professor*in der BURG.
- Eine Mobilität ist theoretisch auch für Doktorand*innen möglich. Bitte informiere dich, ob an den Partnerhochschulen ein passender Aufenthalt möglich wäre. Nur wenige bieten ein passendes Angebot für Promotion an.
- **Wichtige Hinweise:**
 - Eine Bewerbung an der Partnerhochschule setzt ein Portfolio voraus. In den Bachelor-Studiengängen des Fachbereichs Design sollte entsprechend bereits mindestens ein Modul im Komplexen Gestalten absolviert worden sein, welches im Portfolio abgebildet werden kann.
 - Voraussetzung ist das Einverständnis von der*dem zuständigen Professor*in des Studienganges. Wir empfehlen einen Aufenthalt im fortgeschrittenen Studienverlauf. Bitte besprich deine Pläne und den passenden Zeitpunkt frühzeitig mit deiner*deinem Fach-Professor*in.
 - Insbesondere im **Industriedesign** und der **Innenarchitektur** gilt: eine Empfehlung kann erst ausgesprochen werden, wenn die*der Professor*in die Leistungen der*des Studierenden einschätzen kann (d.h. nach Durchlaufen einer komplexen Aufgabenstellung im Studiengang, z. B. Komplexes Gestalten oder Methodische Gestaltungsübung). Eine **Bewerbung** ist entsprechend i. d. R. erst **ab dem 4. Semester** (zum 6. Semester als geplanten Auslandsaufenthalt) möglich.

Hinweise zu Partnerhochschulen

An folgenden Hochschulen ist aktuell **generell keine Bewerbung** möglich:

- Siehe Hinweis auf der Webseite und in der Partnerliste. Wenn euer gewünschtes Austauschziel betroffen ist, könnt ihr eine Alternative suchen.

An folgenden Hochschulen ist **zur nächsten Bewerbungsfrist keine Bewerbung** möglich:

- Siehe Hinweis auf der Webseite. Wenn euer gewünschtes Austauschziel betroffen ist, könnt ihr eine Alternative suchen oder es in einem anderen Semester versuchen. Wir können nicht garantieren, dass das Austauschziel verfügbar sein wird und empfehlen, dass ihr eine Alternative sucht.
- Sollte nach Bewerbung kommuniziert werden, dass dies nicht der Fall ist, können wir nach Alternativen unter den noch verfügbaren Austauschzielen suchen.

Bei manchen Hochschulen bestehen **Einschränkungen**. Wenn uns dies bekannt ist, findet ihr einen Hinweis in der Liste der Partnerhochschulen.

- Bestimmte Studiengänge an manchen Hochschulen sind **nur zum SoSe** möglich, siehe Liste der Partnerhochschulen: UiB Bergen, KU Linz, HDK Göteborg, ArtEZ Arnheim / Zwolle.
- Bestimmte Studiengänge an manchen Hochschulen sind **nur zum WiSe** möglich, siehe Liste der Partnerhochschulen: LUCA Gent / Brüssel, La Cambre Brüssel, KASK Gent, KU Linz, HDK Göteborg, ESAD Orléans, ESAD Saint-Étienne, HEAR Straßburg / Mühlhausen, ArtEZ Arnheim / Zwolle, ASP Warschau.
- An manchen Hochschulen ist für bestimmte Studiengänge generell kein Austausch möglich. Wenn uns dies bekannt ist, findet ihr einen Hinweis in der Liste der Partnerhochschulen (z. B. KASK Gent).
- Bei manchen Hochschulen sind nur bestimmte Studiengänge für Austausch geöffnet, auch wenn dort weitere Fächer angeboten werden, z. B. Aalto Yliopisto.
- An der KADK Bornholm und der Aalto Yliopisto ist ein Austausch **nur zum WiSe** möglich.
- UMPRUM Prag: Wegen Bauarbeiten am Hauptgebäude befindet sich die Hochschule bis zum SoSe 2027 im Umbau, es kann zu Einschränkungen vor Ort kommen. Studierende, die einen Austausch ohne Einschränkungen durchführen möchten bittet die Hochschule, auf andere Ziele auszuweichen. Falls sich jemand für eine Bewerbung an der UMPRUM entscheidet, ist davon auszugehen, dass es eine eingeschränkte Kurswahl gibt und die Studios, Werkstätten und Räumlichkeiten der Hochschule nur eingeschränkt genutzt werden können.
- Bei Interesse an einem Studiengang / Ziel, welches nicht möglich ist, könnt ihr prüfen, ob ein anderer Studiengang in Frage kommt oder ansonsten ein anderes Ziel wählen.

Vergebene Plätze:

Nach Öffnung der Bewerbungsfrist planen wir, alle Hochschulen, bei denen die Plätze bereits vergeben sind, auf der Webseite zu veröffentlichen (Aktualisierung erfolgt so oft wie möglich). Siehe nachfolgend im Punkt: Wie erfolgt die Vergabe der Plätze der Partnerhochschulen?

Dies bedeutet: du kannst dich erst zum folgenden Semester wieder bewerben. Solltest du eine Bewerbung zur nächsten Frist beabsichtigen, wähle bitte eine Alternative.

Wie sieht der Bewerbungsprozess für einen Auslandsaufenthalt mit Erasmus Plus aus?

1. Schritt: Interne Vor-Bewerbung auf den Austauschplatz

Vor-Bewerbung beim International Office (**Fristen: siehe oben**) mit folgenden Dokumenten als Scan/Foto **ausschließlich per E-Mail an [international\(at\)burg-halle.de](mailto:international(at)burg-halle.de)**:

- **Bewerbungsformular**, (siehe Downloadbereich) Hinweis: Bitte auf dem Bewerbungsformular genau angeben, für welchen **Studiengang** die Bewerbung ist (Name wie auf der Internetseite der Partnerhochschule).
- **Begründung / Motivation / Erklärung Sprachkenntnisse** (Vordruck, siehe Downloadbereich)
 - Bei der **Begründung** des Austauschwunsches fragen wir nach dem Vorhaben an der Partnerhochschule: was will man dort studieren? Du kannst beschreiben, an was du gern arbeiten würdest und wie es in deinen Studienverlauf gut passt. Du findest Informationen, wie der Studiengang arbeitet und was die Schwerpunkte sind über die Webseite der Partnerhochschule. → Fachliche Gründe.
 - Bei der **Motivation** geht es darum, warum genau du dort studieren willst. Warum diese Hochschule? Gibt es noch weitere Gründe, warum es genau dieser Ort sein soll? → Individuelle Gründe.
- Aktuelle Immatrikulationsbescheinigung
- Kopie des Personalausweises
- Im Falle einer Bewerbung für **Wien** gelten besondere **Hinweise** (siehe Downloadbereich)

Achtung: bei manchen Partnerhochschulen ist eine Bewerbung nur in bestimmten Studiengängen möglich, siehe Hinweise in der Übersicht (Downloadbereich) der Partnerhochschulen.

2. Schritt: Auswertung vom International Office

Das International Office prüft, ob eure Bewerbung die formalen Anforderungen erfüllt. Dies sind vor allem relevante Sprachkenntnisse, ein plausibles Vorhaben und Motivation sowie die Wahl eines passenden Studienangebotes. Falls ihr die Voraussetzungen erfüllt und der Platz zum Zeitpunkt der Bewerbung noch verfügbar (nähere Informationen zur Vergabe der Plätze der Partnerhochschulen findet ihr nachfolgend) ist, bekommt ihr per E-Mail „grünes Licht“ vom International Office.

3. Schritt: Befürwortung durch Professor*in eures Studienganges

Bitte holt die **Befürwortung** (Vorlage: siehe Downloadbereich) ein und sendet diese per E-Mail an [international\(at\)burg-halle.de](mailto:international(at)burg-halle.de) – danach ist eure interne Vor-Bewerbung vollständig. Der Austauschplatz wird nun für euch reserviert.

Sollte die Befürwortung nicht erteilt werden oder Zweifel bestehen, geben wir den Austauschplatz wieder für die Allgemeinheit frei.

4. Schritt: Nominierung

Das International Office meldet der Partnerhochschule, dass ihr euch bewerben werdet nach interner Vor-Bewerbung:

- Nominierung seitens des International Office abwarten (Email).
- Eine Nominierung bedeutet keine automatische Zusage an der Partnerhochschule. Wir erwarten eine Bestätigung der Partnerhochschule, ggf. mit Hinweisen zur Bewerbung dort.

5. Schritt: Bewerbung an der Partnerhochschule

Nun erfolgt die selbständige Bewerbung an der Partnerhochschule. Bitte informiert euch auf der Webseite der Partnerhochschule über die Bewerbungsmodalitäten (Frist und verlangte Dokumente). Die Bewerbungsfrist der Partnerhochschulen liegt einige Wochen nach der internen Vor-Bewerbung und ist an jeder Einrichtung verschieden. **Bitte beachte, dass es bei erfolgreicher interner Vor-Bewerbung nie eine Garantie gibt, dass deine Bewerbung an der Partnerhochschule angenommen wird.**

Für wie viele Partnerhochschulen kann ich mich bewerben?

Du kannst dich für **eine** Partnerhochschule bewerben. Bitte beachte, dass es nie eine Garantie gibt, dass deine Bewerbung an der Partnerhochschule erfolgreich ist. Hochschulen lehnen teilweise Bewerber*innen ab.

Folgende Ausnahmen sind vorgesehen:

- Wenn uns bekannt ist, dass in den letzten Jahren an einer Partnerhochschule äußerst viele Bewerber*innen (mehr als die Hälfte) abgelehnt wurden, können wir je nach Bewerbungslage einen Zweitwunsch zulassen. Dieser kann erst nach Ablauf des internen Bewerbungszeitraumes aus den noch verfügbaren Plätzen gewählt werden.
- Wenn es nach der Nominierung eine negative Rückmeldung der Partnerhochschule gibt (Austausch nicht möglich). In diesem Fall könnt ihr aus den noch verfügbaren Plätzen eine Alternative wählen.

Wie erfolgt die Vergabe der Plätze der Partnerhochschulen?

Es ist wichtig, dass ihr euch **frühzeitig** mit dem Angebot der Partnerhochschulen beschäftigt und bereits **vor dem Bewerbungszeitraum** notwendige Informationen recherchiert. So könnt ihr bereits zu Beginn des Bewerbungszeitraums die notwendigen Informationen (Vorhaben / Motivation / Sprachkenntnisse) für die interne Vor-Bewerbung einreichen. Gleichzeitig verhindern wir, dass ihr euch auf unpassende Austauschziele bewirbt (zum Beispiel, weil notwendige Sprachkenntnisse nicht vorhanden sind oder das Studienangebot nicht geeignet ist).

Die Vergabe erfolgt folgendermaßen:

- Pro Partnerhochschule ist in der Regel **ein Platz** pro Semester verfügbar. Wir vergeben diese Plätze **nach Zeitpunkt der eingegangenen Bewerbung**. Student*innen, die sich frühzeitig mit dem Angebot der Partnerhochschule beschäftigen und ein schlüssiges Vorhaben entwickelt haben, werden also belohnt. Spontane „Last Minute“ Bewerbungen am Ende der Bewerbungsfrist sind somit auf beliebte Partnerhochschulen nicht mehr möglich.
- Nach Eingang der Bewerbung prüfen wir, ob die formalen Voraussetzungen erfüllt sind (Sinnhaftigkeit des Vorhabens, schlüssige Motivation, passendes Studienangebot, notwendige Sprachkenntnisse).
- Wenn diese erfüllt sind, reservieren wir den Platz für euch und bitten um die Befürwortung der*des BURG-Professor*in eures Studienganges. Nach Eingang der Befürwortung vergeben wir den Platz an euch. Wenn die Befürwortung nicht erteilt wird oder Zweifel seitens der*des Professor*in gegeben sind, geben wir den Platz wieder für die anderen Student*innen frei.
- Dennoch ist es nicht so, dass die Person den Platz bekommt, die am ersten Tag der Bewerbungsfrist extrem früh die Unterlagen einreicht. Wenn mehrere Bewerbungen an einem Tag bis zum Nachmittag eingehen (zum Beispiel direkt nach Öffnung des Bewerbungsverfahrens), lösen wir pro Tag aus und der Zufall entscheidet.
- Wenn euer Platz nicht mehr verfügbar ist, erhaltet ihr direkt eine Rückmeldung und könnt eine Alternative einreichen. Diese können wir für euch reservieren und ihr bekommt ein bis zwei Tage Zeit, eine neue Begründung einzureichen.
- Wir planen, auf der Webseite die Hochschulen aufzählen, an denen kein Platz mehr verfügbar ist. Diese Information aktualisieren wir so oft, wie möglich:
- Mit diesem Verfahren wird die frühe und umsichtige Planung eines Auslandssemesters belohnt und als zentrales Kriterium herangezogen, anstelle von Studienleistungen oder anderen „harten“ Bewertungsmaßstäben. Gleichzeitig wird eine Verlosung, bei der nur der Zufall entscheidet, zum großen Teil umgangen und qualitative Kriterien (Motivation, Vorhaben, Sprachkenntnisse) einbezogen. Eine Vorauswahl pro Hochschule mit Kriterien wie dem Notenspiegel erfolgt nicht mehr.

Wie finde ich eine geeignete Partnerhochschule?

Durch Eigenrecherche und Erfahrungsberichte anderer Student*innen. Diese findest du rechts im Download-Bereich. Außerdem gibt es fachliche Ansprechpartner*innen für manche Partnerhochschulen, die du bei uns erfragen kannst.

Was sind die Schritte nach der Bewerbung an der Partnerhochschule?

Du solltest nach einigen Wochen eine Rückmeldung seitens der Partnerhochschule bekommen. Bitte leite diese an das International Office weiter. Im Fall einer Zusage nimmst du an einem digitalen Info-Treffen, bei dem wir alle weiteren Schritte besprechen, teil.

Welche Sprachkenntnisse muss ich mitbringen?

Du musst ausreichende Kenntnisse (Niveau B2) der Unterrichtssprache haben. Bei vielen unserer Partnerhochschulen reichen gute Englischkenntnisse aus. Bitte beachte jedoch, dass insbesondere bei den italienischen, spanischen und französischen Hochschulen Kenntnisse der Landessprache notwendig sein können und der Unterricht möglicherweise in diesen Sprachen stattfindet. Falls die Partnerhochschule gute Kenntnisse der Landessprache verlangt, musst du diese vorher erwerben. Bitte informiere dich diesbezüglich auf der Internetseite der Partnerhochschule. **Wenige Partnerhochschulen verlangen Sprachzertifikate, wir heben dies in der Partnerliste hervor, wenn es uns bekannt ist.**

EU-Academy: In Vorbereitung eures Auslandsaufenthaltes erhältst du Zugang zu einem Online-Sprachkurs in der Unterrichtssprache und ggf. (falls abweichend) auch mit Möglichkeit zum Erlernen der Landessprache (weitere Informationen zur [Plattform](#) und [Anmeldung](#)).